

40 Jahre FhF aus der Luft

Aus Anlass unseres 40jährigen Vereinsjubiläums hatte sich ein Organisationsteam überlegt, auf dem Festplatz neben der Wieslocher Eisweinhalle eine 40 aus einer größeren Anzahl von Oldtimern darzustellen und das Ganze dann von oben mit Hilfe einer Drohne zu fotografieren bzw. zu filmen.

Das klingt erst mal recht einfach - ist es aber nicht. Aus der Froschperspektive Autos so aufzustellen, dass es aus größerer Höhe wie eine realistische 40 aussieht, erfordert ein paar Vorbereitungen. Unser Vereinsmitglied Jürgen Halm, der die Aufgabe am Kotflügel bzw. an der Backe hatte griff dabei zu folgendem Trick. Vor Jahren hatte er mal recht intensiv kleine Modellautos im bekannten HO-Massstab gesammelt (zur großen Freude eines total autobegeisterten Enkels) und die benutzte er, um in einem ersten Schritt auszuprobieren, wie viele Oldies notwendig sind, um eine vernünftige 40 darzustellen. Die Einstiegsschwelle ergab mindestens 20 Fahrzeuge. Da bei den FhF auch in kleinen Dingen auf Stil und Originalität großer Wert gelegt wird, griff der ehemalige Automodellsammler für seine Simulation natürlich nur auf passende Oldtimer zurück, wie z.B. Brezelkäfer, Tatra, Austin Healey, VW Bulli T1 etc....

Durch diesen Vortest hatte man ein gutes Gefühl für die Machbarkeit. Im nächsten Schritt wurden dann kleine Kartonrechtecke, die die Autos darstellen sollten, auf eine große Papptafel in verschiedenen 40er Formationen aufgeklebt, je nach Teilnehmeranzahl. Es begann mit 20 Teilnehmern und ging bis 25.

Und von diesem Zeitpunkt an wurde es eine echte Erfolgsgeschichte. Das Wetter am 25.06. hätte nicht besser sein können. Trotz krankheitsbedingter Absagen und wetterbedingten Wackelkandidaten („Bei Regen komm' ich net, meine Karre ist nicht dicht!“) wurde die zuvor geschätzte maximale Teilnehmerzahl von 25 noch übertroffen. Dank der Kartonpläne konnte den Teilnehmern sehr schnell die geeignete Position zugewiesen werden. Der Sohn unseres Vereinsmitgliedes Harald Krug stand als erfahrener Drohnen-Pilot bereit und sorgte für das Feintuning aus großer Höhe.

Da genau an diesem Tag vor 75 Jahren das Deutsche Grundgesetz verabschiedet worden war, war es natürlich Ehrensache, dass wir in den Querstrich der 4 die Farbfolge Schwarz-Rot-Gold integrierten. Diese Aufgabe übernahmen ein schwarzer Citroen 11CV, ein roter Alfa-Spider und ein gelber 911er. In Summe war es eine wirklich gelungene Aktion und es war mal wieder ein echtes Highlight für die Augen, die Modell- und Designvielfalt der versammelten Oldtimer zu sehen. Da wurden wieder Emotionen geweckt, die man beim Betrachten der aktuellen 'suvigen' Einheitskarrossen vergeblich sucht.

Zum Abschluss gab es im Pavillon des Gerbersruh-Parkes noch ein gemeinsames 'Eat In'. Unser Mitglied Peter Kraft zeigte mal wieder, dass er über das geeignete Equipment verfügt, um auch größere Menschenmengen mit geschmacklich herausragenden Grillwürsten zu versorgen. Auch er outete sich mit seiner Grillschürze und der passenden Zange als Oldtimer-Anhänger einer bekannten Automarke aus Untertürkheim. Ein echter 'Sterne-Griller'!

Es war ein sehr schöner Einstieg in das FhF-Jubiläumsjahr 2024.